

Pressemitteilung
26. August 2008

Stadtbücherei Weimar erhält Thüringer Bibliothekspreis 2008

Zum sechsten Mal wird 2008 der Thüringer Bibliothekspreis vergeben, der vom Thüringer Bibliotheksverband zusammen mit der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen ausgeschrieben wurde. Ausgezeichnet wird in diesem Jahr die Stadtbücherei Weimar, die die Jury mit ihrem Gesamtkonzept sowie durch ihre gelungene Vernetzung mit den anderen Bibliotheken vor Ort überzeugte. Die Verleihung des mit 10.000,- Euro dotierten Preises findet am 29. Oktober anlässlich des 14. Thüringer Bibliothekstages in Mühlhausen statt.

Seit Jahren leistet die Stadtbücherei eine sehr gute Arbeit, die sich auch in entsprechenden Kennzahlen niederschlägt. Die über 135.000 Bibliotheksbesucher und über 400.000 Entleihungen im vergangenen Jahr zeigen deutlich, dass die Stadtbücherei im kulturellen Leben Weimars eine feste Größe ist. Dies ist umso bemerkenswerter, als es der Stadtbücherei gelingt, im Konzert der großen Bibliotheken vor Ort eine eigenständige Rolle als Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger zu spielen. Mit dem Projekt „Wissen erobern“ wurde 2006 ein Gemeinschaftsprojekt von insgesamt sechs Bibliotheken ins Leben gerufen, in dem die Schüler der 10. Klassen der Weimarer Gymnasien sehr erfolgreich an die Arbeit mit und in Bibliotheken herangeführt werden. Und in der Veranstaltungsreihe „Lesarten“ arbeitet die Stadtbücherei seit Jahren mit der Stadtkulturdirektion, der Thalia-Buchhandlung, der „Thüringischen Landeszeitung“ und der Universitätsbibliothek zusammen. Dr. Frank Simon-Ritz, Direktor der Weimarer Unibibliothek und seit fünf Jahren Vorsitzender des Thüringer Bibliotheksverbands, schätzt die Zusammenarbeit mit dem Team der Stadtbücherei unter der Leitung von Sabine Brendel seit Jahren sehr. „Mich hat“, so Simon-Ritz, „eine kleine Abbildung aus der Bewerbung besonders angesprochen. Da sieht man als drei ineinander greifende Zahnräder die Stadtbücherei, die anderen Bibliotheken und die Schulen in Weimar. Gemeinsam haben wir hier in den letzten Jahren wirklich einiges in Bewegung gesetzt.“

Dabei, so hebt Dr. Thomas Wurzel, der Geschäftsführer der Sparkassen-Kulturstiftung hervor, gilt die Auszeichnung im Falle Weimars auch der Kommune, die sich kontinuierlich dafür einsetzt, dass die Stadtbücherei in personeller wie auch in finanzieller Hinsicht so ausgestattet ist, dass sie ihr vielseitiges Service- und Veranstaltungsangebot weiterentwickeln kann. Besonders hervorzuheben sei, dass Weimar im Rahmen des Haushalts 2008 die weggefallene direkte Unterstützung aus dem Landeshaushalt in vollem Umfang aus kommunalen Mitteln kompensiert habe. Dies sei, so Wurzel weiter, hoffentlich zugleich ein Signal für die Zukunft. Ebenso positiv sei es zu bewerten, dass die Stadt Weimar ab diesem Jahr Schülerinnen und Schüler bis zum 18. Geburtstag von Benutzungsgebühren freigestellt habe.

Neben dem Hauptpreis können in diesem Jahr wieder zwei Förderpreise vergeben werden, die im Zusammenhang mit konkreten Projekten an die Stadtbibliothek Blankenhain (Landkreis Weimarer Land) und an die Gemeindebibliothek Kannawurf (Landkreis Sömmerda) gehen. Diese Preise werden im Herbst vor Ort in den Bibliotheken überreicht. Sie sind mit jeweils 2.500,- Euro verbunden, die im Sinne einer Projektförderung für zusätzliche Aufgaben der Bibliotheken verwendet werden müssen.

Ansprechpartner:

Dr. Frank Simon-Ritz
Vorsitzender des Thüringer Bibliotheksverbands
Tel.: 03643 / 582800
E-Mail: frank.simon-ritz@ub.uni-weimar.de

Dr. Thomas Wurzel
Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen
Tel.: 069 / 2175525
E-Mail: sparkassen-kulturstiftung@sgvht.de